

KURZ NOTIERT

Wattkräuterwanderung am Rickelsbüller Koog



Rickelsbüller Koog mit Parkplatz.

Tondern. Gemeinsam mit Hans Tonnessen von der Kommune Tondern gehen wir auf Wattkräuterwanderung. Am Sonntag, 12. Juni, treffen wir uns um 14 Uhr auf dem Parkplatz Rickelsbüller Koog. Der Parkplatz ist in Deutschland, bitte bringt euren Ausweis mit! Was wächst im Wattenmeer, was ist essbar? Was kann man aus den Kräutern machen? Bitte meldet euch zu der Wanderung per E-Mail an dl@km.dk an. Und wenn ihr mögt, bringt gern neben wetterfester Kleidung ein Fernglas mit.

Die Tour de France kommt nach Apenrade

Apenrade. Am Sonntag, 3. Juli, führt eine Etappe der Tour de France durch Apenrade. Von 12 bis 18 Uhr werden deshalb große Teile der Innenstadt gesperrt sein. Die Kirche selbst ist zwar nicht betroffen, wohl aber Anfahrtswege, besonders von Osten. Ob, wie und wann der Gottesdienst statt findet, ist noch nicht geklärt. Bittet achtet auf aktuelle Ankündigungen in der Tagespresse und im Internet auf www.aabenraa-sogn.dk.

Scheunengottesdienst in Lautrup

Lautrup. Am Sonntag, 19. Juni, um 14 Uhr wird in Lautrup Gottesdienst auf dem Hof von Nicolai Christiansen am Todsølvej 21 gefeiert. Der Pfarrbezirk Tingleff lädt ganz herzlich zum Scheunen-Sommergottesdienst ein. Nach dem Gottesdienst gibt es ein Beisammensein. Alle Teilnehmenden sind gebeten, selbst Kaffee, Tee und Kuchen mitzubringen. Wer kann, darf auch eine Sitzgelegenheit mitbringen.

Apenrade

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr, Høje Kolstrup Kirche, mit Kirchenkaffee, Anke Krauskopf
Sonntag, 19. Juni, 14 Uhr, Nicolai-kirche, Anke Krauskopf

Hadersleben

Gottesdienste:
Sonntag, 19. Juni, 14 Uhr St.-Severins-Kirche zu Alt Hadersleben, Christa Hansen

Sonderburg

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr, Kirche Lügumkloster, Festgottesdienst für die gesamte Nordschleswigsche Gemeinde (s. Lügumkloster)
Sonntag, 19. Juni, 10 Uhr, Marienkirche, Hauke Wattenberg
Sonntag, 26. Juni, 16 Uhr, Marienkirche, Matthias Alpen

Tondern

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 8.30 Uhr, Christ-kirche
Sonntag, 19. Juni, 10 Uhr, Christ-

Ellen Blumes Wirken hat Strahlkraft – in die Gemeinde vor Ort, in die dänische Mehrheitsbevölkerung und ins Grenzland. Für dieses Engagement wird sie nun mit der Bugenhagen-Medaille ausgezeichnet.

VON MATTHIAS ALPEN

Lügumkloster. Im Mai bekam die deutsche Gemeinde in Lügumkloster nach drei Jahren das erste Mal wieder Besuch aus Deutschland. Zum Gemeindeausflug aus Kellinghusen kamen 50 Personen, die sich vom Kloster und von kirchlicher Arbeit nördlich der Grenze berichten ließen. Die Kirchenälteste Ellen Blume deckte im Gemeindehaus die Tische, sorgte für Kaffee und Kuchen. Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz konnte sie über die speziellen Bedingungen der deutschen Minderheitengemeinden in Nordschleswig berichten. Die Besuchenden aus dem Holsteinischen quittierten den Bericht mit dankbarem Applaus. Sie spürten, dass das Engagement von Frau Blume tief verwurzelt ist.

Seit mehr als 50 Jahren arbeitet Ellen Blume in und für die Nordschleswigsche Gemeinde. Als Vorsitzende des Kirchenvorstandes plant sie die Aktivitäten vor Ort. Ihr ist es wichtig dafür zu sorgen, dass die Menschen sich begegnen können. Wenn sich die deutsche und dänische Gemeinden in den Pastoraten treffen, begrüßt sie diese gern mit der nur so im Dänischen möglichen Alliteration: „Schön, dass ihr hier seid zu „snak, samvær, spise og syng“ (zu Deutsch: „zu Gespräch, Gemeinschaft, Essen und Singen“).

Ihr Engagement für kirchliche Arbeit gründet in persönlicher Frömmigkeit und ihrem christlichen Menschenbild. Heute ist sie im Mini- und in der Konfirmandenarbeit aktiv. Sie setzt sich natürlich gern in „ihrem“ Pfarrbezirk Hoyer/Lügumkloster ein, gleichzeitig ist sie aber auch für die ganze Nordschleswigsche Gemeinde da zum Beispiel bei überregionalen Treffen wie dem Nordschleswigschen Kirchentag.

Ellen Blume hat beruflich als Lehrerin an der deutschen Schule vor Ort gewirkt. Für ihre Tätigkeit war sie bei Eltern und Schüler:innen hoch respektiert, denn sie sah immer das

Die Brückenbauerin

Ellen Blume wird für mehr als 50 Jahre im Ehrenamt mit der Bugenhagen-Medaille geehrt



Ellen Blume auf dem deutsch-dänischen Pastoratsabend in Lügumkloster im Februar 2020. Ihr Wirken als Brückenbauerin zwischen den Kulturen hat viele positive und vertrauensbildende Veränderungen im Grenzland gebracht.

einzelne Kind. Darüber hinaus brachte sie für Schule und Kirchengemeinde ihre Musikalität ein und gründete als junge Lehrerin 1970 einen Flötenkreis, von 1982 bis 1998 leitete sie dann den Posaunenkreis der Gemeinde.

Schon lange bevor wissenschaftlich darüber geforscht wurde, was „Minderheitenpädagogik“ ist, hatte Ellen Blume mit einem Kreis von Lehrerinnen solche Konzepte für den Unterricht entwickelt, die die

speziellen Bedürfnisse von Kindern in einer zweisprachigen Situation im Grenzland bedenken. Nicht zuletzt entwickelt sie ein einzigartiges deutsch-dänisches Liederbuch für die Schule. Als Kirchenälteste hat sie sich die Anerkennung und das Vertrauen der dänischen Mehrheitsbevölkerung im Laufe der Jahre in vielen Begegnungen oder auch gemeinsamen deutsch-dänischen Gottesdiensten erworben. Solche Entwicklungen unter Ellen Blumes Mitwir-

kung sind vertrauensbildend und dokumentieren die positiven Veränderungen des Grenzlandes der letzten Jahre. Ohne Brückenbauerin zwischen den Kulturen können solche Schritte nicht gegangen werden.

Ellen Blumes Wirken kann als Pionierarbeit bezeichnet werden und es hat Strahlkraft, sowohl in der Gemeinde vor Ort, in die dänische Mehrheitsbevölkerung und ins Grenzland. Die Nordschleswigsche Gemeinde freut sich mit Ellen Blume, ihren Töchtern und Enkelkindern, dass der Bischof von Schleswig, Gothart Magaard, sie im Gottesdienst am 12. Juni mit der Bugenhagenmedaille auszeichnet.



Ellen Blume sitzt beim deutsch-dänischen Gottesdienst 2018 in Lügumkloster neben und Gräfin Sussie und Graf Ingolf von Rosenberg.

● Der Gottesdienst anlässlich der Verleihung der Bugenhagen-Medaille an Ellen Blume durch Bischof Gothart Magaard wird am Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr in der Kirche in Lügumkloster gefeiert. Im Anschluss daran findet eine „süd-jütländischen“ Kaffeetafel in der Deutschen Schule Lügumkloster statt.

Kirche mit Abendmahl und Kirchenkaffee

Sonntag, 26. Juni, 8.30 Uhr, Christ-kirche, Cornelia Simon
Sonntag, 3. Juli, 8.30 Uhr, Christ-kirche

Uberg Kirche, deutscher Teil der Gemeinde

Gottesdienste:
Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr, Uberg Kirche

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 15. Juni, 15 bis 17 Uhr, Brorsonhus Tondern. Seit der vergangenen Kommunalwahl hat Tondern einen „deutschen Bürgermeister“, wie es die Presse in Deutschland berichtet hat. Der Bürgermeister wird an diesem Tag zu Gast sein, von seiner Arbeit berichten und sich unseren Fragen stellen.

Pfarrbezirk Buhrkall

Gottesdienste
Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr, Kirche Lügumkloster, Festgottesdienst für die gesamte Nordschleswigsche Gemeinde (s. Lügumkloster)

Sonntag, 19. Juni, 10.30 Uhr, Osterhoist, Carsten Pfeiffer
Sonntag, 19. Juni, 14 Uhr, Bylderup, Carsten Pfeiffer

Veranstaltungen und Termine:
Dienstag, 14. Juni, 9.30 Uhr, Frühstück im Gemeindehaus, Anmeldung unter Telefon 74762217
Dienstag, 14. Juni, 14.30 Uhr, Gottesdienst im Enggaard, Carsten Pfeiffer

Pfarrbezirk Gravenstein

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr, Kirche Lügumkloster, Festgottesdienst für die gesamte Nordschleswigsche Gemeinde (s. Lügumkloster)
Samstag, 18. Juni, 10 Uhr, Andacht auf der Festbühne beim Knivsbergfest und Kirchenpavillon von 10.30 bis 15 Uhr
Sonntag, 26. Juni, 16 Uhr, in Eken-sund
Sonntag, 3. Juli, 15 Uhr, Gottesdienst zum Beginn des 2. Römlagers in der Kirche auf Röm

Pfarrbezirk Hoyer-Lügumkloster

Gottesdienste in Hoyer:
Sonntag, 19. Juni, 16 Uhr, Kirche Hoyer, Matthias Alpen
Sonntag, 3. Juli, 16 Uhr, Kirche Hoyer, Günther Barten

Gottesdienste in Lügumkloster/Norderlügum
Sonntag, 12. Juni, 14 Uhr, Kirche Lügumkloster, Festgottesdienst anlässlich der Verleihung der Bugenhagen-Medaille an Ellen Blume durch den Bischof von Schleswig, Gothart Magaard.
Sonntag, 19. Juni, 8.30 Uhr, Kirche Norderlügum, Matthias Alpen
Sonntag, 3. Juli, 14 Uhr, Kirche Lügumkloster, Günther Barten

Pfarrbezirk Süderwilstrup

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 10.30 Uhr, Kirche Loit
Sonntag, 26. Juni, 10.30 Uhr, Kirche Wilstrup, Carsten Pfeiffer
Sonntag, 26. Juni, 13 Uhr, Kirche Oxenwatt, Carsten Pfeiffer

Pfarrbezirk Tingleff

Gottesdienste:
Sonntag, 12. Juni, 10.30 Uhr, Tingleff, Goldkonfirmation.
Sonntag, 19. Juni, 14 Uhr, Lautrup, Hof von Nicolai Christiansen, Todsølvej 21, Scheunengottesdienst.

Diese Seite wurde inhaltlich gestaltet von den deutschsprachlichen Gemeinden in Nordschleswig. Die deutsche Minderheit in Nordschleswig wird von neun deutschsprachigen Pfarrstellen seelsorgerlich betreut. Die vier Stadtpfarrstellen in den Städten Tondern, Apenrade, Sonderburg und Hadersleben gehören zur dänischen Folkekirke. Die Nordschleswigsche Gemeinde hat sich 1923 gegründet, um die geistliche Versorgung der deutschen Minderheit in den ländlichen Regionen von Nordschleswig sicherzustellen. Die geistliche Aufsicht wird vom Evangelisch-Lutherischen Bischof in Schleswig wahrgenommen.

Kontakt: Carsten Pfeiffer, Tel. +45 74 76 22 17, E-Mail: buhrkall@kirche.dk, www.kirche.de